

Grundsteinlegung: Bürgermeister und Stadtwerke-Chefs vermauern Zeitkapsel im Mauerwerk des Neubaus

# Ein Prosit auf das neue Kombibad

-pn- RHEINE. Mit Blick auf den bewölkten Himmel bei spät-sommerlich milden Temperaturen machte Bürgermeister Peter Lüttmann gestern „klassisches Kombibadwetter“ aus, bei dem man sich sowohl draußen als auch drinnen aufhalten könne. Ideale äußere Rahmenbedingungen, um den Grundstein für das neue Hallenbad zu setzen. Dieses soll nach seiner Fertigstellung im Frühjahr 2022 das bisherige Freibad an der Kopernikusstraße ergänzen.

Die Ausmaße des Neubaus waren gestern schon gut erkennbar, als der Bürgermeis-



Nach dem erfolgreichen Vermauern der Zeitkapsel (kleines Bild) in die Außenmauer des künftigen Hallenbads stießen Bürgermeister Peter Lüttmann und die Stadtwerke-Geschäftsführer Dorothee Heckhuis und Ralf Schulte-de-Groot (v. l.) auf das Gelingen des Projekts Kombibad an. Fotos: Sven Rapreger



IHR PROFESSIONELLER PARTNER  
FÜR HAUSHALT  
UND GEWERBE

**SCHNELLENBERG**  
HAUSGERÄTE

Elter Str. 1 • 48429 Rheine  
Telefon: 05971 70357  
www.schnellenberg.com

ter gemeinsam mit den Stadtwerke-Geschäftsführern Dorothee Heckhuis und Ralf Schulte-de Groot eine Zeitkapsel in eine Lücke der bereits gegossenen Beton-Außenmauer versenkte und hinter Steinen verschwinden ließ. Der eigentliche Grundstein mit der Jahreszahl „2022“ wird dann eingefügt, wenn die Klinkerfassade entsteht.

Lüttmann hatte sich vorab in sozialen Netzwerken Vor-

schläge machen lassen, mit welchen symbolisch besetzten Gegenständen er die Zeitkapsel befüllen sollte. Insofern verschwanden neben der gestrigen Ausgabe der MV auch ein Säckchen Bentlager Salz, eine Urkunde, eine Coronamaske mit Europa-

**FOTOS  
+ VIDEO**  
auf MV digital  
www.mv-online.de

Sternen, eine Anstecknadel mit dem Rheiner Stadtwappen und die Bürgermeisterente mit der Startnummer eins vom 2020 nur digitalen Entenrennen hinter dem frischen Mauerwerk.

Stadtwerke-Geschäftsführer Ralf Schulte-de Groot hatte zuvor mit Blick auf die Baustelle betont: „In Rheine bewegt sich etwas, es drehen sich die Baukräne.“ Architekt Sven Apel vom Büro Geising und Bröker verdeutlichte mit

einigen Zahlen die Dimension der Baustelle: „Für den Rohbau werden etwa 3200 Kubikmeter Beton mit 500 Tonnen Bewehrung verbaut und es werden 750 Quadratmeter Mauerwerk vermauert.“ Nach dem etwas verspäteten Start der Rohbauarbeiten im Mai laufen die Arbeiten auf der Baustelle auf Hochtouren. Wichtiges Etappenziel sei es, die Arbeiten am neuen Hallenbad soweit voranzubringen, dass die

Ihr Trau(m)ring-Spezialist

Emsstraße 40  
48431 Rheine  
Fon 55288

*Wermeling*  
DER JUWELIER  
- Montag Ruhetag -

Freibadsaison im Frühjahr 2021 gestartet werden kann. Mit einer Fertigstellung des Hallenbads wird dann Anfang 2022 gerechnet, sodass das Kombibad als Ganzes im darauffolgenden Frühjahr in Betrieb gehen kann.